



„Innovation findet nicht in der Komfortzone, sondern in der Herausforderungszone statt.“

Grenzen überwinden. Exzellenz in der Zone der Herausforderung.

Bruno Baumann
Grenzgänger & Extremforscher

Bruno Baumanns Biografie reicht von seinen Arbeiten als Forschungsreisender und Dokumentarfilmer bis hin zu seinen Erlebnissen als Extremexpeditionsleiter. Im Vordergrund steht dabei stets, den Geheimnissen der Erde und des Lebens auf die Spur zu kommen.

Bruno Baumann gilt als ausgezeichneter Kenner des Himalayaraumes und China. So führte er Extremexpeditionen durch die größten Sandwüsten der Erde durch, die Takla Makan und die Wüste Gobi. Die Erstbefahrung des Sutley Canyons in Tibet mit Schlauchbooten führte ihn in die sagenumwobene Welt von Shangri-La. Seine Grenzerfahrungen bewegen unzählige Menschen. Gekonnt überträgt Bruno Baumann sein Wissen um die Quellen innerer Kraft und schöpferischem Potential auf den Unternehmensalltag. Im Kontext zum Thema „Banking Exzellenz“ betont Bruno Baumann, dass kompetente Beratung und Service Vertrauen schaffen, und somit diese beide Werte im kausalen Zusammenhang stehen. Exzellente Höchstleistungen sind mit der Verfolgung einer starken Vision zu erreichen. Daraus generiert sich die Motivation, die man braucht, um sich aus der Komfortzone hinauszubewegen. Exzellente Führung, meint Bruno Baumann, zeigt sich vor allem in Situationen, wo Handeln, Schnelligkeit und Mut gefragt sind. Mitarbeiter bedürfen einer guten Führung, um mit Begeisterung ihre Ziele zu erreichen. „Leadership ist kein Erbhof, sondern wechselt situativ, Rahmenbedingungen ändern sich ständig. In dem Sinne gebührt Leadership derjenigen Person, welche für die Situation kompetent ist. Auch die Strategie bedarf einer ständigen Anpassung, da sich vorgegebene Voraussetzungen ändern.“

Unternehmenskultur wird in Banken durch gelebte Werte wie soziales und gesellschaftliches Engagement ermöglicht, wodurch Differenzierung entstehen kann.

Der Vortrag lieferte spannende Kriterien, die für Herausforderungen und Grenzüberwindungen essentiell sind. Die Bewegung von der Komfortzone in die Herausforderungszone stellt sich als zwingend notwendig heraus, da nur in der Herausforderungszone Innovation stattfindet. Dabei ist es durchaus erlaubt Fehler zu machen, da ohne Fehler keine Innovation möglich ist. Bruno Baumann sieht nur die Veränderung als Konstante. Kreative Strategien und einen hohen Maß an Selbstverantwortung sind die Voraussetzung, um

persönliche wie auch berufliche Ziele erreichen zu können. Zudem gilt es ein ausgewogenes Verhältnis von Innovation, Risiko und Sicherheit zu finden. Zu den Top Qualitäten eines Managers zählt Bruno Baumann: „Schwache Signale auf dem Markt müssen rechtzeitig und richtig gehört werden, um schnell interpretieren und reagieren zu können. Führungskräfte fordern Leistung von anderen, dafür müssen sie Sinn bieten - also eine Vision, die die Menschen motiviert. Auch die Qualität der Zusammenarbeit im Team ist von großer Bedeutung. Teamentwicklung beschreibt sich als fortwährender Prozess, an dem gearbeitet werden muss. Im Team bedarf es einer Mischung an kreativen und visionären Typen sowie Controllern und Machern.“

Aus Grenzerfahrung lernen



Quelle: Bruno Baumann